Brennendes Auto macht sich selbstständig

Paderborn (NRW). **Flammen aus dem Motorraum und das Fahrzeug rollt über den Parkplatz. Ein Zeuge greift ein und verhindert größeren Schaden.**

Beim Brand eines Autos auf dem Parkplatz an der Florianstraße hat ein beherzt eingreifender Zeuge am Dienstag weitere Schäden verhindert.

Der Besitzer (33 J.) eines BMW Mini parkte seinen Wagen gegen 08:45 h auf dem Parkplatz und entfernte sich. Knapp fünf Minuten später bemerkte ein anderer Autofahrer (39 J.), dass Flammen aus dem Motorraum des Minis schlugen. Er schnappte sich seinen Autofeuerlöscher, lief auf den Wagen zu und setzte den Feuerlöscher ein.

Plötzlich sprang der Motor des unbesetzten Fahrzeugs an und es setzte sich vorwärts in Bewegung. Der fahrende Wagen hinterließ eine Brandspur aus brennenden Plastikteilen. Mit dem Feuerlöscher blockierte der Zeuge ein Hinterrad, doch der Mini fuhr drüber auf andere Pkw zu. Der 39-Jährige wiederholte die Prozedur zwei Mal und brachte das brennende Fahrzeug so zum Stillstand, bevor weitere Autos in Mitleidenschaft gezogen wurden.

Andere Zeugen alarmierten die Feuerwehr, die das Auto löschten. Der Motorraum und ein Großteil des Innenraums des Minis brannten völlig aus - Totalschaden. Das Auto war laut Besitzer in den letzten Wochen wegen technischer Probleme mehrfach in der Werkstatt.

Beim seinem Eingreifen hatte sich der Zeuge leichte Verletzungen an einer Hand zugezogen.

Rettungssanitäter versorgten die Wunden vor Ort.

Text, Foto: Kreispolizeibehörde Paderborn